

Presseinformation

11. Februar 2004

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von einer Brazilparty bis zum St. Pöltner Meisterkonzert

In Maria Enzersdorf werden die Schlosskonzerte morgen, Donnerstag, 12. Februar, mit einem Konzert des Ensembles Wild um 19.30 Uhr im Schloss Hunyadi fortgesetzt. Die beschwingten Klänge zur Faschingszeit umfassen die typische Wiener Salonmusik von den Werken der Klassik bis zu den Melodien der Strauß-Dynastie. Nähere Informationen und Karten beim Gemeindeamt Maria Enzersdorf unter der Telefonnummer 02236/445 01.

Wiederentdeckte „Spittelberglieder“ unter dem Titel „Hur und Moll. Lieder nach der Sperrstund“ bringt Stephan Paryla mit seinem Trio am Samstag, 14. Februar, um 21 Uhr im Rahmen des Schwechater Satirefestivals im Theater Forum Schwechat zu Gehör. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter der Telefonnummer 01/707 82 72, per e-mail unter satirefestival@forumschwechat.com, unter www.satirefestival.at sowie bei ÖsterreichTicket unter 01/96 0 96 und www.oeticket.com.

Ebenfalls am Samstag, 14. Februar, spielen beim „Bühnenwirthausball“ im Bühnenwirthaus Juster in Gutenbrunn ab 21 Uhr „The Untouchables“ unter dem Motto „Chicago 1930“. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirthaus Juster unter der Telefonnummer 02874/6253, per e-mail unter tickets@buehnenwirthaus.at bzw. unter www.buehnenwirthaus.at.

Im Schloss Wolkersdorf gastiert am Samstag, 14. Februar, um 20.30 Uhr das Trio „Café Drechsler“ mit seiner Verbindung von Jazz und zeitgenössischer elektronischer Musik von Drum'n Bass über Funky House und Trip-Hop bis Breakbeat. Karten bei der Volksbank Wolkersdorf, nähere Informationen bei „forumschlosswolkerdorf“ unter der Telefonnummer 02245/833 66, per e-mail unter info@forumwolkersdorf.net bzw. unter www.forumwolkersdorf.net.

In der Bühne im Hof in St. Pölten singt Sandra Kreisler am Samstag, 14. Februar, als Hommage zwar nicht an den Vater, aber an den Künstler Georg Kreisler, um 20 Uhr Chansons unter dem Titel „Kreisler singt Kreisler“. Am Donnerstag, 19. Februar, bringen dann unter dem Motto „Stimmflügerl und Rettungssingen“ um 20 Uhr „Die Echten“ a cappella ihre Popsongs in Wiener Dialekt. Nähere

Presseinformation

Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter der Telefonnummer 02742/35 22 91, per e-mail unter office@bih.at bzw. unter www.bih.at.

Im Festspielhaus St. Pölten spielen am Samstag, 14. Februar, um 20 Uhr „The Bossa Nova Legends“, Leny Andrade und Pery Ribeiro, zu einer Brazilparty mit legendären Songs wie „Girl from Ipanema“ auf. Anschließend stehen ein Chillout mit den DJs J.D. Cool und Johnny Brazil und eine Cocktailparty im ganzen Haus auf dem Programm. Am Donnerstag, 19. Februar, intonieren um 19.30 Uhr die Kammertonkünstler Nino Rotas Trio für Klarinette, Violoncello und Klavier, Dmitri Schostakowitsch‘ Sonate für Violoncello und Klavier d-moll op. 40 und Olivier Messiaens Quartett für das Ende der Zeit. Am Samstag, 21. Februar, heißt es im Festspielhaus dann „Ich liebe Dich nicht“, wenn um 20 Uhr die Wiener Opersängerin und Chansonnière Anita Ammersfeld mit Songs, Liedern und Balladen von „Die Dreigroschenoper“ bis „The Eternal Road“ Kurt Weill eine Hommage widmet. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/90 80 80-222, per e-mail unter karten@festspielhaus.at bzw. unter www.festspielhaus.at.

Schließlich findet am Montag, 23. Februar, in St. Pölten um 19.30 Uhr in den Stadtsälen auch das traditionelle Faschingskonzert im Zuge der Meisterkonzert-Reihe statt. Heuer konnten dafür die deutschen Vokalistinnen „amarcord“ gewonnen werden, deren heiterer Streifzug durch die Jahrhunderte zuletzt bei Rockklassikern von Paul McCartney, Supertramp etc. endet. Karten an der Abendkasse und im Vorverkauf in der Buchhandlung Schubert (Wiener Straße 19, Telefon 02742/35 31 89), nähere Informationen bei der Kulturverwaltung der Stadt St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/333-2601 bzw. per e-mail unter kultur@st-poelten.gv.at.